

Renault Modus 1.2 16V Avantage

Fünftürige Großraumlimousine in der Kleinwagenklasse (55 kW / 75 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,5

Renault bietet auf Basis des Clio seit einigen Jahren einen Mini-Van an, Modus genannt. Jetzt einem Facelift unterzogen, ist diese Baureihe auch mit längerer Karosserie lieferbar (Grand Modus). Hier im Test trat die Kurzversion in Basisausstattung und -motorisierung an. Wobei "Basis" relativ ist: 75 PS werden dem Motor entlockt, welche den Modus im allgemeinen Verkehr gut mitschwimmen lassen, dabei aber fern jeglicher Dynamik bleiben. Auch die Ausstattung ist schon recht umfangreich, Klimaanlage, CD-Radio und elektrische Helferlein für Fenster und Spiegel sind schon dabei. Nur einen groben Schnitzer erlaubt sich Renault, wo sonst so auf Sicherheit gesetzt wird: ESP gibt es nur gegen Aufpreis - beim Kauf unbedingt mitbestellen. Ansonsten erfreut die Karosserie mit viel Platz vorne und einem gut zugänglichen Kofferraum. Leider ist die verschiebbare Rückbank dem Grand Modus vorbehalten. Der Preis von 13.100 Euro für das getestete Modell geht in Ordnung, da die Grundausstattung gehoben ausfällt. **Karosserievarianten:** Modus und Grand Modus. **Konkurrenten:** Fiat Idea, Ford Fusion, Lancia Musa, Opel Meriva, Toyota Yaris Verso.



- + leichter Ein- und Ausstieg
- + praktischer Kofferraum
- + vorne gutes Platzangebot
- + mit ESP sicheres Fahrwerk
- + standfeste Bremse
- + hohe passive Sicherheit (5 Sterne)
- + günstige Fixkosten
- schwacher Motor
- recht hoher Verbrauch
- ESP nur gegen Aufpreis

Karosserie/Kofferraum

Note 2,5

Verarbeitung

Note: 2,3

- + Die Verarbeitung der Karosserie macht einen sauberen Eindruck,



Trotz der versenkbaren Fond-Kopfstützen kann die Sicht nach schräg hinten nicht überzeugen.

nur die bei geöffneter Heckklappe sichtbaren Schweißpunkte stören etwas. Die seitlichen unlackierten Stoßleisten verzeihen kleine Rempfer. Die Kunststoffapplikationen vorne und hinten sind lackiert, aber immerhin so gestaltet, dass Kratzer weniger kostenintensiv entfernt werden können. Die Kunststoffelemente im Innenraum (die allerdings nicht sehr hochwertig sind) passen akkurat; die Sitzpolster sind sauber gearbeitet. Das vollwertige Reserverad ist mit einer ausgeklügelten, jedoch nicht ganz einfach verständlichen Halterung unter dem Kofferraumboden befestigt. Gegen Aufpreis gibt es zwei große Panoramadächer. Eine sinnvolle Option ist der schnell montierbare Heckhalter für Fahrräder. Auf dem Dach sind Lasten bis 80 kg erlaubt.

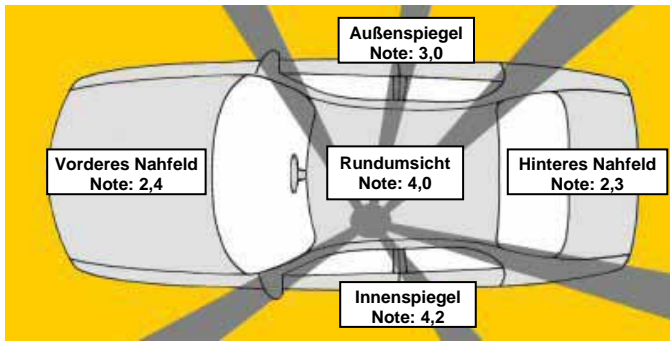
- Die Türausschnitte sind nach außen nicht abgedichtet und verschmutzen deshalb leicht. Zudem können die lackierten Schweller durch unvorsichtiges Ein- und Aussteigen schnell verkratzen, weil sie ungeschützt sind.

Sicht

Note: 3,1

- + Der Fahrer hat durch die hohe Karosserie und die erhöhte Sitzposition eine gute Übersicht auf den Verkehr; die kurzen Überhänge lassen sich leicht abschätzen. Die Außenspiegel sind groß und beheizbar.
- Die Rundumsicht lässt zu wünschen übrig (ADAC-Messmethode), auch wenn sich die Kopfstützen der Rücksitzbank weit nach unten schieben lassen. Eine akustische Einparkhilfe hinten ist nicht erhältlich. Ein aktives Kurvenlicht steht als Extras nur für die höheren Ausstattungsvarianten zur Verfügung. Xenon ist nicht lieferbar.

Im Innenspiegel sieht man wenig.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 1,9

- + Vorn steigt man gleichermaßen bequem ein und aus, hinten fällt es etwas schwerer - zwar sind die Türausschnitte angenehm groß, doch ist der Beinraum hinter den Vordersitzen etwas knapp bemessen, so dass man sich einfädeln muss. Aber auch vorne sind die Türen groß, öffnen weit und geben niedrige Einstiege frei; positiv ist auch die angenehme Höhe der Sitzflächen. Für die zentrale Türverriegelung gibt es eine Fernbedienung, allerdings verwechselt man die beiden Knöpfe leicht. Beim nächtlichen Verlassen des Fahrzeugs bleiben die Scheinwerfer noch ein Weilchen an, um den Weg beleuchten. Die Türaufhalter sind ausreichend kräftig, um die Türen auch an Steigungen geöffnet zu halten.

Kofferraum-Volumen*

Note: 2,7

- + Der Kofferraum fasst zufriedenstellende 275 l. Klappt man die Rückbank um, erweitert sich das Volumen auf für diese Klasse gute 525 l (gemessen bis zur Fensterunterkante). Durch die kastenförmige Heckpartie lässt sich Sperriges gut verstauen.



Trotz 275 l Kofferraumvolumen muss sich der Modus Konkurrenten wie dem Opel Meriva (330 l) beim Platzangebot für das Gepäck geschlagen geben.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 1,6

- + Die Heckklappe lässt sich leicht öffnen und schließen, die Hände bleiben sauber. Nach dem Losfahren verriegelt sie automatisch. Der Kofferraum ist durch die hohe und breite Ladeöffnung gut zugänglich, er hat ein zweckmäßiges Format.
- Die Heckklappe öffnet nicht sehr weit, leicht kann man sich an den seitlichen Ecken und dem abstehenden Schloss den Kopf stoßen.

Kofferraum-Variabilität

Note: 3,3

Rücksitzlehne und -fläche sind asymmetrisch geteilt, die Bedienung des Umklappmechanismus könnte sich aber leichter gestalten.

- Eine längs verschiebbare Rückbank gibt es nicht (nur für höhere Ausstattungslinie Dynamique gegen Aufpreis).
- Es fehlen Ablagen für kleines Einkaufsgepäck.

Innenraum

Note 2,3

Bedienung

Note: 2,5

- + Die wichtigsten Hebel und Schalter sind griffgerecht und funktionell; der Fahrer kommt bereits nach kurzer Zeit intuitiv zurecht. Die Fensterheber vorn und die Außenspiegeleinsteller funktionieren elektrisch. Auf einem Display werden Durchschnitts- und Momentanverbrauch angezeigt. Der Heckwischer schaltet sich bei Rückwärtsfahrt selbsttätig zu. Die serienmäßige Audioanlage hat eine praktische Bedienungseinheit im Lenkradbereich. Ablagen sind genügend vorhanden, auch für große Flaschen. Die Klimaanlage (Serie) kühlt auch das Handschuhfach.
- Das Lenkrad ist zwar neigungseinstellbar, jedoch zu tief und zu flach angeordnet. Die mittig angeordnete Instrumenteneinheit kann bei Sonnenlichteinfall von hinten schlecht abgelesen werden. Die Heizungsbedienung ist gewöhnungsbedürftig, weil teilweise ineinander verschachtelt. Die Fensterheber funktionieren nur bei eingeschalteter Zündung. Für das Handschuhfach fehlt eine Beleuchtung.



Bedienung und Verarbeitungsqualität entsprechen einem durchschnittlichen Niveau, die in der Mitte des Armaturenbretts angeordneten Instrumente sind besonders bei starker Sonneneinstrahlung sehr schlecht ablesbar.

Raumangebot vorne*

Note: 1,5

- + Fahrer und Beifahrer haben dank üppiger Kopf- und Ellenbogenfreiheit viel Platz. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis zu einer Größe von über 1,90 m zurückschieben. Das subjektive Raumgefühl ist für einen Kleinwagen sehr gut, dazu tragen auch die weit nach unten gezogenen seitlichen Fenster bei.



Hinten haben lediglich Personen bis 1,70 m Größe ausreichend Kniefreiheit.

Raumangebot hinten*

Note: 3,3

Sind die vorderen Sitze für 1,85 m große Personen eingestellt, wird es hinten eng; vor allem die Kniefreiheit ist knapp, sie reicht nur für knapp 1,70 m große Personen. Die üppige Kopffreiheit beeinflusst das subjektive Raumempfinden aber positiv.

Komfort

Note 2,8

Federung

Note: 2,6

Die Abstimmung des Fahrwerks ist ausgewogen, tendiert in Richtung straff. Meist werden die Unebenheiten recht gut geschluckt, nur bei höherem Tempo auf der Autobahn stört ein gewisses Stoßen, auch leichtes Stuckern tritt bei bestimmten Geschwindigkeiten auf. Die Seitenneigung und die Wankbewegungen sind passabel gedämpft.

Sitze

Note: 3,0

Die Sitze sind straff gepolstert und ausreichend bequem, sehr kleine Fahrer können sich den Sitz hoch genug stellen. Der Seitenhalt in Kurven und die Rückenunterstützung der Vordersitze ist noch ausreichend.

- Große Personen sitzen vorne zu hoch, der Fahrer zudem mit unbequem an der Mittelkonsole lehndem rechten Bein. Größeren Mitfahrern auf den Rücksitzen sitzt die Kopfstütze am Hals (besonders auf dem mittleren Sitzplatz).

Innengeräusch

Note: 2,6

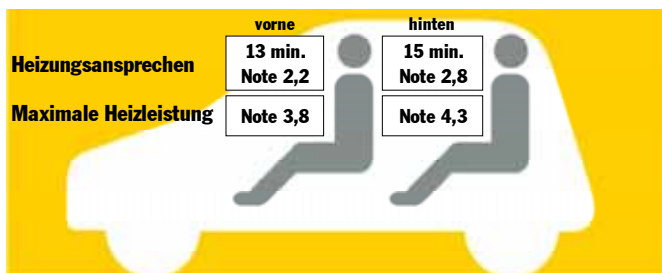
Der gemessene Geräuschpegel bis 130 km/h liegt im zufriedenstellenden Bereich. Subjektiv ist der Motor präsent, aber meist nicht nervig - erst bei höheren Drehzahlen wird er dominant.

Heizung, Lüftung

Note: 2,8

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)
Die Heizung ist recht schwach und braucht besonders im Fondbereich ziemlich lang, bis die Luft angenehm temperiert ist. Heizansprechen und Heizwirkung sollte Renault also noch optimieren.

- + Serienmäßig ist die manuell einstellbare Klimaanlage mit Pollenfilter.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,9

Fahrleistungen*

Note: 4,0

Werden die Gänge ausgedreht, kann man mit der 75-PS-Basismotorisierung im Modus zumindest ausreichende Fahrleistungen erzielen.

- Bei der Elastizität sieht es aber mager aus, mit 1,2 Liter Hubraum kann man in einem solchen Mini-Van aber auch nicht mehr erwarten. Dennoch stellt man kein Verkehrshindernis dar.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft in einem weiten Drehzahlbereich vibrationsarm und kultiviert, an seiner Laufkultur gibt es für einen kleinen Vierzylindermotor nicht viel auszusetzen.

Schaltung

Note: 2,3

- + Die Gänge des Fünfganggetriebes sind relativ präzise geführt und lassen sich leicht wechseln. Beim Einlegen des Rückwärtsganges sollte man stehen, sonst kracht es im Getriebe.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Die Abstufungen des Fünfgang-Getriebes passen gut zur Leistungscharakteristik des Motors. So hat er auch auf der Autobahn noch ausreichend Kraft, ohne mit zu hohen Drehzahlen die Insassen zu strapazieren.

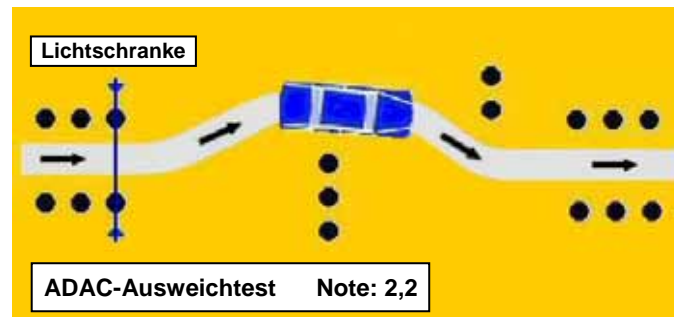
Fahreigenschaften

Note 2,1

Fahrstabilität

Note: 1,9

- + Der Wagen verhält sich bis in hohe Geschwindigkeitsbereiche richtungsstabil, der Fahrer hat ein sicheres Gefühl. Für besseres Vorwärtkommen auf weniger griffigem Untergrund ist eine elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle lieferbar. ADAC Ausweichtest: Das Auto fährt in allen drei Phasen stabil und lässt sich exakt lenken. Das ESP regelt frühzeitig und effizient, dadurch überschiebt der kurze Modus nur wenig und zeigt keine Tendenz zum Ausbrechen oder gar Schleudern.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + In Kurven untersteuert der Modus deutlich - das kommt weniger geübten Fahrern entgegen. Auch hier kann das ESP Schleudern verhindern, wenn in die Kurve nicht viel zu schnell hineingefahren wird.

Lenkung*

Note: 2,5

- + Die Lenkung spricht bei schnellen Ausweichmanövern gut an und zeigt sich recht präzise. Sie vermittelt dem Fahrer einen zufriedenstellenden Kontakt zur Fahrbahn. Das Lenkrad lässt sich leicht drehen, der Wendekreis fällt mit 10,3 m für einen Kleinwagen aber nur zufriedenstellend aus.

Bremse

Note: 2,0

- + Die Bremse spricht gut an und ist fein dosierbar. Bei einer Notbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand sind 38,5 m erforderlich (Mittelwert aus zehn Einzelmessungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremsanlage zeigt sich auch unter sehr hoher Belastung standfest.

Sicherheit

Note 2,3

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,6

- + Serienmäßig vorhanden sind: Antiblockiersystem (ABS), Bremsassistent mit automatisch aktivierter Warnblinkanlage bei Notbremsung. Gegen Aufpreis liefert Renault auch das Antischleuder-System (ESP) mit Antriebschlupfregelung (ASR).
- An den Türinnenseiten fehlen Rückstrahler, die bei geöffneten Türen herannahenden Verkehr warnen würden.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,9

- + Beim EuroNCAP-Front- und Seitencrash erzielte der kurze Modus höchste Punktzahlen, was fünf Sterne für die Insassensicherheit bedeutet. Das Ergebnis bei der Kindersicherheit war mit vier Sternen ebenfalls gut. Die Kopfstützen bieten vorne Personen bis 1,90 m guten Schutz, hinten reichen sie aber nur bis 1,70 m. An den stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen, so kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Warndreieck und Verbandkasten haben keine Halter.

Kindersicherheit

Note: 2,0

- + Auf beiden äußeren Rücksitzen kann man mit den vorhandenen Anschnallgurten Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen - auf diesen Sitzen und auf dem Beifahrersitz auch mittels Isofix-System. Der rechte Front-Airbag lässt sich deaktivieren.

ren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz Babyschalen befestigt werden. Die Kindersicherung der hinteren Türen kann vom Fahrerplatz aus betätigt werden.

- Der Platz hinten in der Mitte ist wegen der kurzen Gurte und der ungünstigen Sitzform für Kindersitze weniger geeignet. Hinten sind die Gurtschlösser nicht verwechslungssicher.

Fußgängerschutz **Note: 4,0**

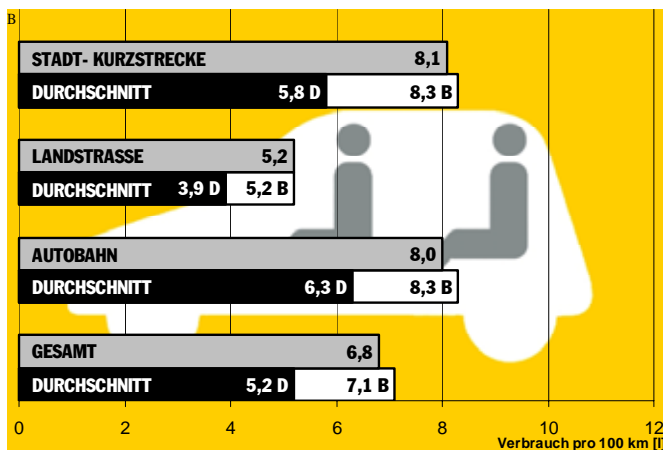
- Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schnitt der kurze Renault Modus mit einem von vier möglichen Sternen schwach ab.

Verbrauch/Umwelt **Note 2,4**

Verbrauch* **Note: 3,9**

Beim Verbrauch kann der Modus auch in der Basismotorisierung keine Akzente setzen. 6,8 l Super pro 100 km sind für einen Kleinwagen nur ausreichend. Innerorts konsumiert er 8,1 l, außerorts 5,2 l alle 100 km.

- Der Autobahnverbrauch fällt mit 8,0 l/100 km hoch aus.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas **Note: 0,9**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit* **Note 2,2**

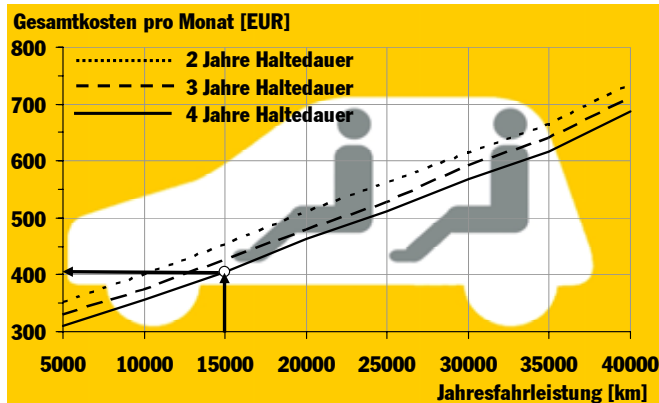
Betriebskosten **Note: 3,4**

Die Kosten für den Betrieb ergeben sich hauptsächlich aus den Aufwendungen für den Kraftstoff. Da der Modus nicht gerade sparsam mit dem teuren Super-Benzin umgeht, erhält er hier nur eine noch zufriedenstellende Bewertung.

Werkstatt- und Reifenkosten **Note: 3,2**

Der Modus muss spätestens nach 30.000 km oder alle 12 Monate zur Wartung in die Werkstatt. Der 1,2 Liter Benziner besitzt einen Zahnriemen, der spätestens nach 120.000 km oder fünf Jahren getauscht werden muss.

- + Renault verbaut nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt generell eine zweijährige Herstellergarantie ohne



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 404 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Kilometerbegrenzung.

- Die jährliche Wartung bedeutet auch für den Normal- oder Wenigfahrer mehr Werkstattaufenthalte. Auch die Preise für die Werkstattstunde bewegen sich auf relativ hohem Niveau.

Wertstabilität **Note: 3,5**

Dem Renault Modus kann in der getesteten Version nur eine zufriedenstellende bis ausreichende Preisstabilität prognostiziert werden.

Kosten für Neuanschaffung **Note: 2,2**

- + Für das Einstiegsmodell des Modus (=Testwagen) verlangt Renault moderate 13.100 Euro. Dieser Preis geht insofern in Ordnung, weil die Franzosen bei der Ausstattung alles Nötige hineingepackt haben (u.a. Radio, Klima, el. Fensterheber) - nur ESP sollte unbedingt mitbestellt werden! Das sind sinnvoll angelegte 300 Euro.

Fixkosten **Note: 1,6**

Bei Teilkasko und Vollkasko ist der Modus 1.2 16 V nur im zufriedenstellenden Bereich eingestuft.

- + Die Haftpflichtversicherung dagegen ist günstig. Auch bei der Steuer hält sich der Staat zurück.

Die Motorvarianten in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.2 16V	1.2 16V TCE	1.6 16V ESP	1.5 dCi	1.5 dCi FAP	1.5 dCi ESP FAP
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1149	4/1149	4/1598	4/1461	4/1461	4/1461
Leistung [kW(PS)]	55(75)	74(100)	82(112)	50(68)	63(86)	76(103)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	105/4250	145/3000	151/4250	160/1700	220/2250	240/2000
0-100 km/h[s]	13,5	11,2	12,3	15,3	13,3	11,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	163	180	184	158	172	184
Verbrauch pro 100 km [l]	6,8S	6,8S	8,0S	5,0D	5,0D	5,1D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/16/17	12/17/17	17/18/21	15/17/21	15/17/21	15/17/21
Steuer pro Jahr[Euro]	81	81	108	249	231	231
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	408	437	501	430	440	450
Grundpreis[Euro]	13.100	15.100	16.500	14.750	16.950	17.800

Aufbau:

- ST = Stufenheck
- SR = Schrägheck
- CP = Coupe
- CA = Cabriolet
- RO = Roadster
- KB = Kombi
- KT = Kleintransporter
- TR = Transporter
- GR = Großraumlimousine
- BU = Bus

Versicherung:

- GE = Geländewagen
- PK = Pick-Up
- KH = KFZ-Haftpfl.
- VK = Vollkasko
- TK = Teilkasko

Kraftstoff:

- N = Normalbenzin
- S = Superbenzin
- SP = SuperPlus
- D = Diesel

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1149 ccm
Leistung	55 kW (75 PS)
bei	5500 U/min
Maximales Drehmoment	105 Nm
bei	4250 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	5-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	165/65R15T
Reifengröße (Testwagen)	165/65R15T
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Trommel
Wendekreis links/rechts	10,35 m/10,25 m
Höchstgeschwindigkeit	163 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	13,5 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	11,1 s
Bremsweg aus 100 km/h	38,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	6,8 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	8,1/5,2/8,0 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	140 g/km/ 156 g/km
Innengeräusch 130 km/h	70 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	3874 mm/1709 mm/1589 mm
Leergewicht/Zuladung	1130 kg/480 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	275 l/525 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	550 kg/900 kg
Dachlast	80 kg
Tankinhalt	49 l
Reichweite	720 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	132 Euro
Monatliche Werkstattkosten	44 Euro
Monatliche Fixkosten	62 Euro
Monatlicher Wertverlust	166 Euro
Monatliche Gesamtkosten	404 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/16/17
Grundpreis	13.100 Euro

Ausstattung

Technik

ABS	Serie
Antriebsschlupf-Regelung (mit ESP)	300 Euro°
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch (mit ASR)	300 Euro°
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Reserverad, vollwertig	Serie
Servolenkung	Serie
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	380 Euro
Audioanlage	Serie
Dreipunktgurt hinten, mitte	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie/nicht erhältlich
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie/150 Euro
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage/-automatik	Serie/nicht erhältlich
Lenkrad, höhen-/längseinstellbar (nur Höhe)	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar (geteilt)	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Zentralverriegelung	Serie

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	450 Euro°
Leichtmetallfelgen	600 Euro°
Nebelscheinwerfer	200 Euro
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,5

Karosserie/Kofferraum	2,5
Verarbeitung	2,3
Sicht	3,1
Ein-/Ausstieg	1,9
Kofferraum-Volumen*	2,7
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,6
Kofferraum-Variabilität	3,3
Innenraum	2,3
Bedienung	2,5
Raumangebot vorne*	1,5
Raumangebot hinten*	3,3
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,8
Federung	2,6
Sitze	3,0
Innengeräusch	2,6
Heizung, Lüftung	2,8
Motor/Antrieb	2,9
Fahrleistungen*	4,0
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,3
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	2,1
Fahrstabilität	1,9
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,5
Bremse	2,0
Sicherheit	2,3
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,6
Passive Sicherheit - Insassen	1,9
Kindersicherheit	2,0
Fußgängerschutz	4,0
Umwelt	2,4
Verbrauch*	3,9
Abgas	0,9
Wirtschaftlichkeit*	2,2
Betriebskosten*	3,4
Werkstatt-/Reifenkosten*	3,2
Wertstabilität*	3,5
Kosten für Neuanschaffung*	2,2
Fixkosten*	1,6

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtigkeit in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand Juni 2008